

**stream24 Webcasting KG**

Heckenweg 30a  
91056 Erlangen  
Deutschland

☎ Telefon +49 (0) 9131 - 920 18 60

☎ Fax +49 (0) 9131 - 920 18 67

✉ Email [info@stream24.de](mailto:info@stream24.de)

🌐 Web [www.stream24.de](http://www.stream24.de)

## Softwaredatenblatt #WINAMP-DSP

(für Windows 7, Vista und XP)



Webradio machen und auf Sendung gehen  
**mit Winamp & Shoutcast Source DSP Plugin**  
in Verbindung mit einem  
**Shoutcast Server / Icecast Server**

Rev.	Autor	Freigabe	Bemerkungen/Konfiguration
1.0	A. Bardonski 07.11.2011	K. Werner 08.11.2011	Winamp Player v5.622 mit SHOUTcast Source DSP v2.2.3 Plugin auf Windows 7 Home Premium (64 Bit)

## Einleitung

Das Webradiomachen über den Winamp Player mit integriertem Shoutcast Source DSP Plugin stellt für Beginner eine anwenderfreundliche Radiostream-Methode dar und ist zudem kostenlos.

Die Softwarekombination unterstützt Shoutcast, Shoutcast 2 und Icecast Server. Einen MP3 und aacPlus (HE-AAC) Encoder bringt das Plugin mit.

Und so funktioniert es: Der Winamp Player bildet zusammen mit dem DSP Plugin Ihr Sendestudio ab. Dabei spielt Winamp Ihre MP3-Musiktitel ein und das integrierte DSP Plugin überträgt in Echtzeit den Livestream im eingestellten Format zum Streamserver.

Nachfolgend stellen wir Ihnen Schritt für Schritt vor, wie Sie innerhalb weniger Minuten mit dieser Lösung „auf Sendung“ gehen können.

## 1. Software Download und Installation

### Winamp Player

Folgen Sie diesem Link:

<http://www.winamp.com/media-player/de>

- Wählen Sie die kostenlose Version „Winamp Standard“ aus ohne das zusätzliche MP3-Paket.
- Laden Sie das Installationspaket herunter und installieren den Player.

**Wichtig!** Verzichten Sie bitte der Einfachheit halber bei der Installation auf die mitgelieferten Gratis-Funktionen (z. B. Winamp Toolbar, Winamp Suche, 50 kostenlose MP3, Gutscheine).

- Schließen Sie nach der Installation zunächst den Winamp Player wieder, damit im nächsten Schritt das Plugin hinzugefügt werden kann.

### Shoutcast Source DSP Plugin

Download-Link:

<http://www.stream24.de/downloads/shoutcast-dsp-2-2-3-windows.zip>

- Laden Sie die ZIP-Datei herunter, extrahieren diese und installieren dann die EXE-Datei.

Anschließend können Sie zum nächsten Schritt und folgenden Seite übergehen.

## 2. Winamp Konfiguration und Bedienung

(nachfolgend wird der Standard-Skin „Bento“ verwendet)

### Schritt 1: Aktivieren des DSP Plugins

Wird das Plugin nicht bereits nach seiner Installation automatisch aktiviert, so müssen Sie es einmalig selbst hervorholen.

Starten Sie den Winamp Player und Sie erhalten folgendes Fenster:

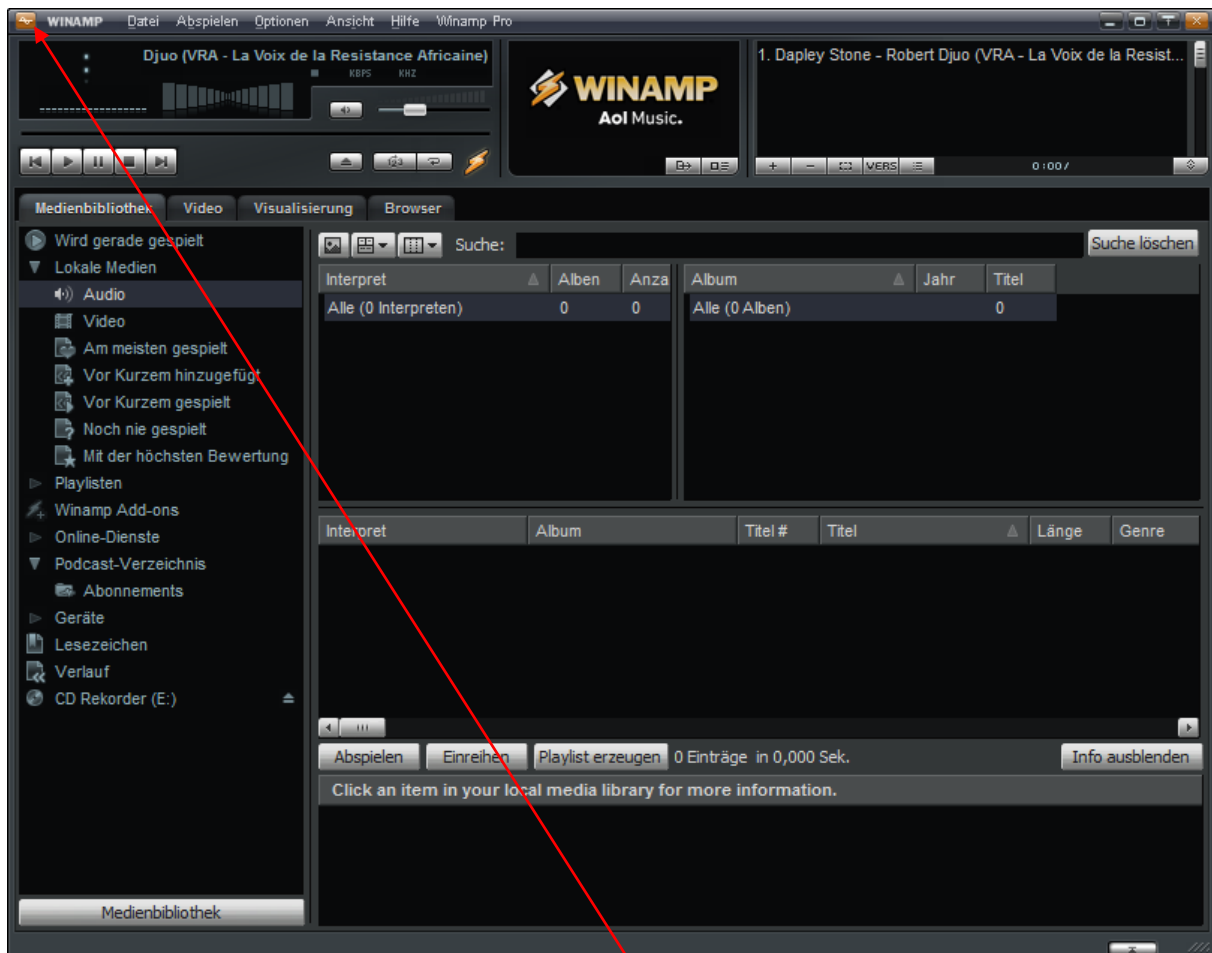


Abb. 1: Winamp Startbild (Skin: Bento)

Zu den Winamp Einstellungen gelangen Sie auf zwei Wegen:

- a) über Hauptmenü
  - mit Maus auf Hauptmenü (das kleine Equalizer Symbol)
  - Optionen
  - Einstellungen
- b) Tastatur-Shortcut
  - Drücken Sie die Tasten [ **Strg** ] und **P**

Es geht ein weiteres Fenster namens „Winamp Einstellungen“ auf:

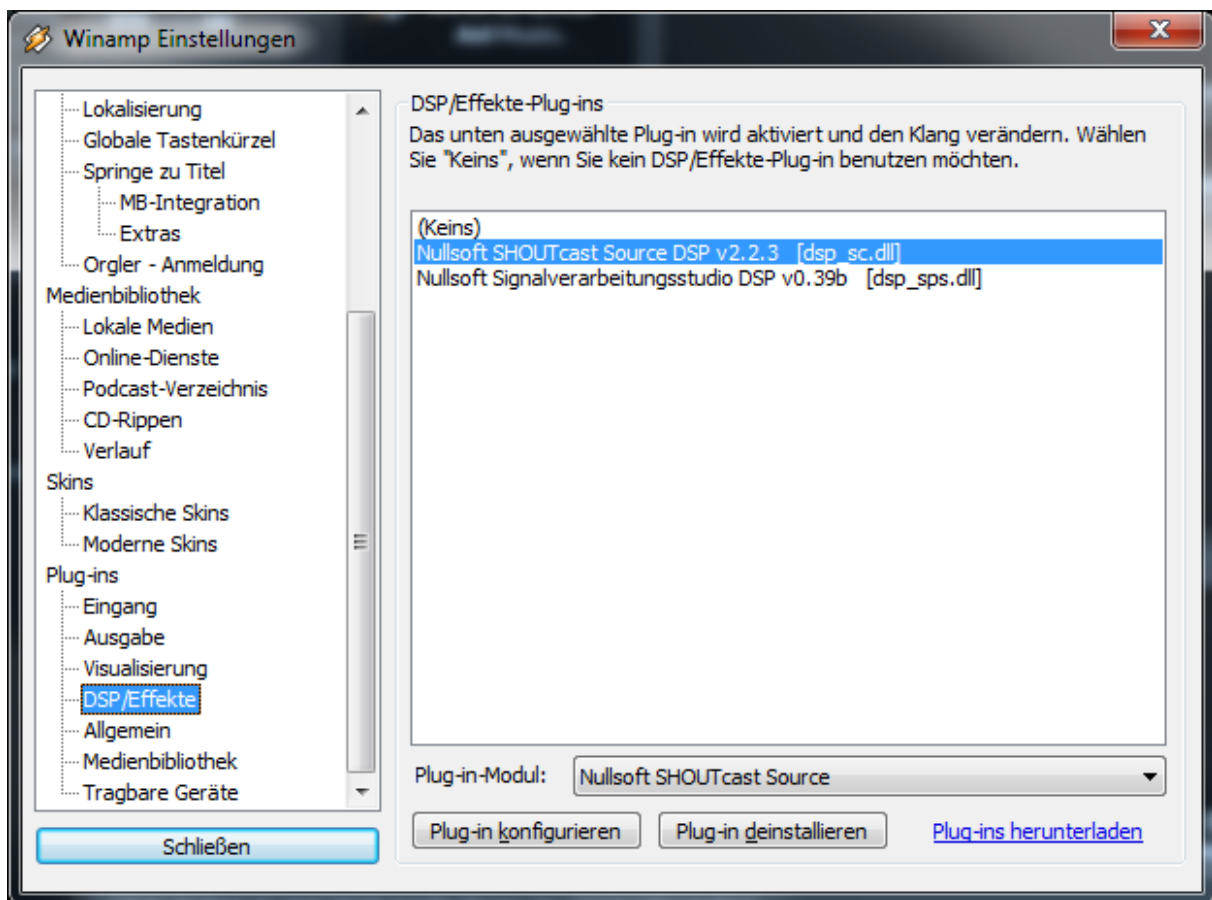


Abb. 2: Winamp Einstellungen

Um das DSP Plugin zu aktivieren, gehen Sie wie folgt vor:

- Plug-ins
- DSP/Effekte
- „Nullsoft SHOUTcast Source DSP v.2.2.3 (dsp\_sc.dll)“ auswählen

Das Plugin wird nun in Form eines weiteren Fensters auf dem Bildschirm dargestellt.

➔ siehe nächste Seite

Schritt 2: Parameter einstellen - Output | Connection

Wechseln Sie auf die Unterkartei „Output“

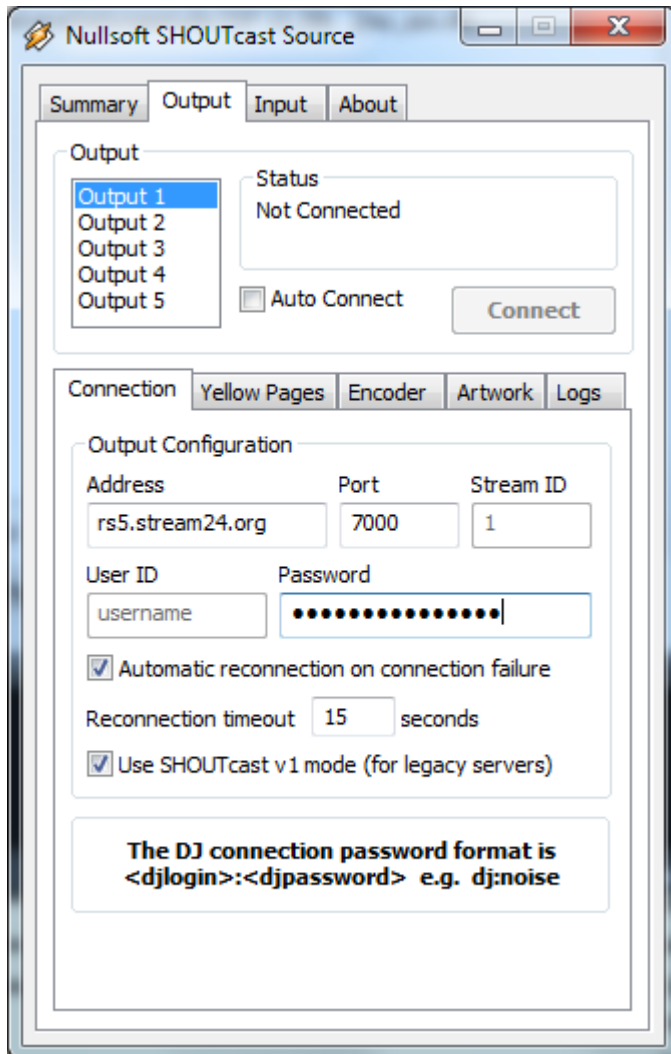


Abb. 3: DSP Plugin - Output Connection

Bitte tragen Sie in die Felder **Address**, **Port** und **Password** jeweils Ihre individuellen Streamdaten ein.

**Wichtig!** Ihre persönlichen Serverdaten finden Sie nach dem Login im Kundenbereich unter „Server Administration | Server Konfiguration“, wobei Sie das Stream-Passwort selbst vergeben und jederzeit ändern können.

Wählen Sie **Automatic reconnection** und den **SHOUTcast v1** Modus aus.

Stream ID und User ID werden beim Shoutcast v1 Modus ausgeblendet und können an dieser Stelle ignoriert werden.

Schritt 3: Parameter einstellen - Output | Yellow Pages

Wechseln Sie auf die Unterkartei „Yellow Pages“

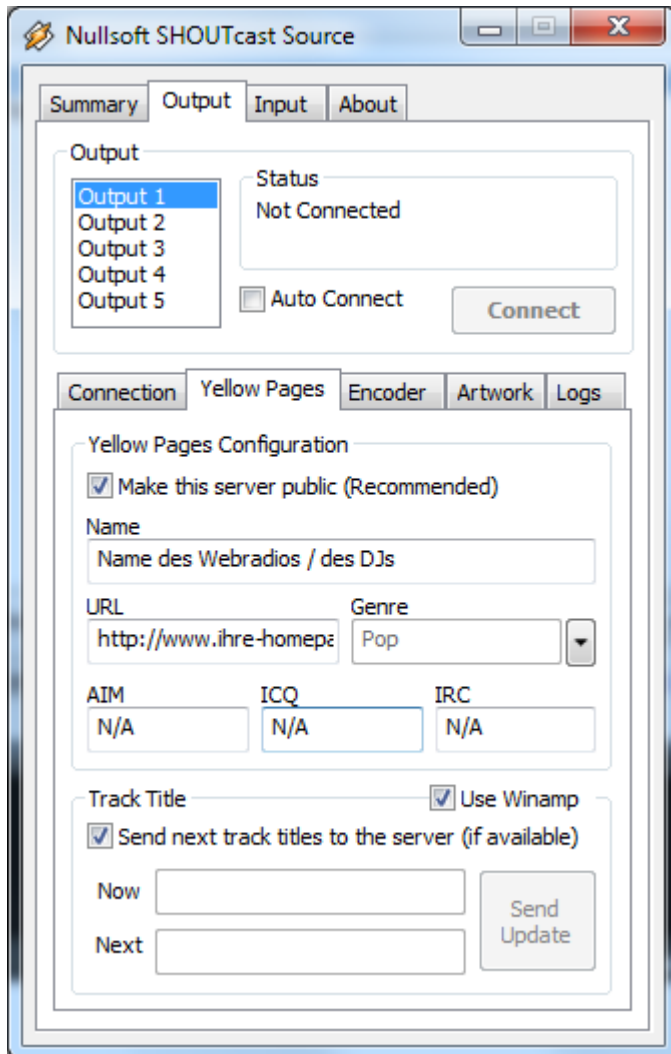


Abb. 4: DSP Plugin - Output Yellow Pages

**Name**

Name des Radios, des DJs oder der Sendung.

**URL**

Die Webadresse zu Ihrer Homepage, **http://** am Anfang nicht vergessen.

**Genre**

Hier können Sie die Musikrichtung Ihres Webradios auswählen.

**AIM / ICQ / IRC**

Angaben, über welchen Nick bzw. IRC Raum Ihr Radio bzw. der jeweilige DJ im Internet-Chat anzutreffen ist.

**Track Titel**

Ist diese Option aktiviert, so wird der gespielte Titel an den Streamserver und die Winamp-Player der Zuhörer übermittelt.

Dabei liest Winamp die Titelanzeige (Interpret - Song) aus dem ID3v-Tag der MP3-Datei oder nimmt alternativ den Dateinamen ohne die .mp3-Endung.

Schritt 4: Parameter einstellen - Output | Encoder

Wechseln Sie auf die Unterkartei „Encoder“

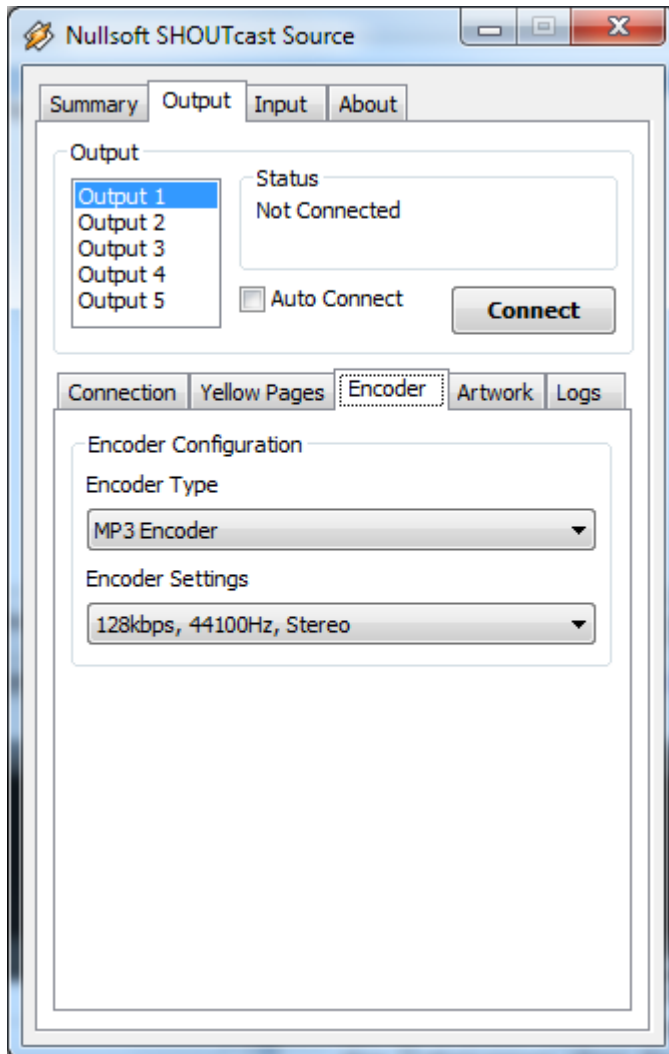


Abb. 5: DSP Plugin - Output Encoder

**Encoder Type**

MP3 Encoder

**Encoder Settings**

Tragen Sie hier die Bitrate ein, in der der Stream gesendet werden soll.

*Bitte beachten Sie an dieser Stelle, dass Sie maximal die Bitrate auswählen dürfen, die Sie bei uns gebucht haben. Standardmäßig beträgt diese 128 kbps.*

*Wird die Bitrate überschritten, so beendet das stream24 Webcontrol System Ihren Server automatisch. Sie werden über den Vorgang per E-Mail informiert.*

### Schritt 5: Parameter einstellen - Input

Wechseln Sie auf die Hauptkartei „Input“

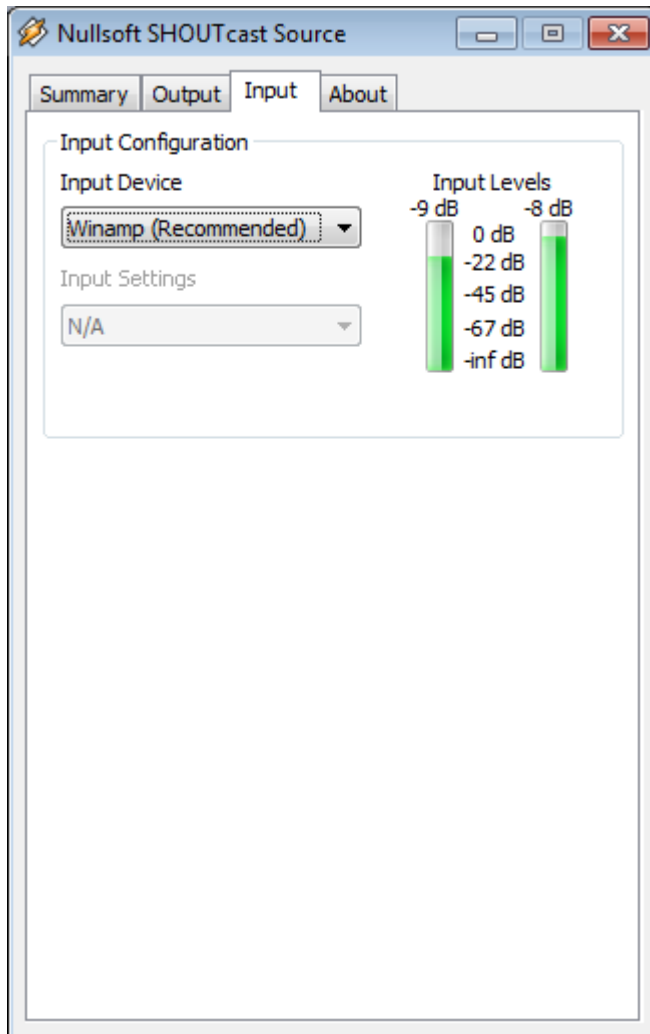


Abb. 6: DSP Plugin - Input (Winamp recommended)

### **Input Device**

Zum reinen Streamen von MP3-Playlists ohne Moderation und Mikrofoneinsatz wird „Winamp (Recommended)“ ausgewählt.

### Verweis auf Exkurse

Radio-DJs, die

- ein externes Mischpult zum Zuführen der Musik und Sprache haben, lesen bitte zusätzlich unseren Exkurs auf den Seiten 10 und 11.
- ein Mikrofon zum Moderieren einsetzen möchten, lesen bitte zusätzlich unseren Exkurs auf den Seiten 12 bis 14.



### 3. Encoder starten und auf Sendung gehen

Laden Sie nun einige Titel in die Winamp Playlist (rechts oben) und starten Sie die Wiedergabe.

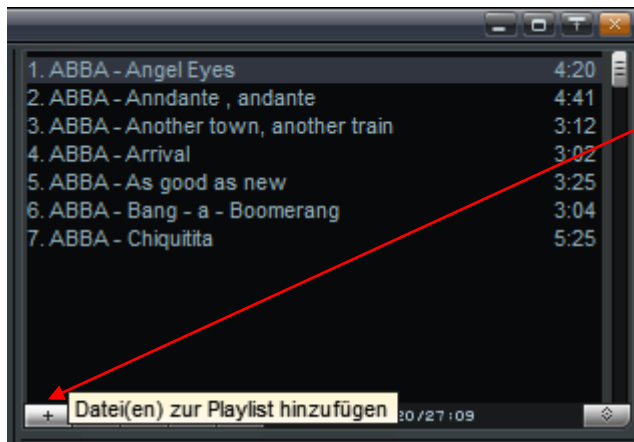


Abb. 7: Winamp Player - Ausschnitt Playlist

#### Playliste füllen

Klicken Sie auf das kleine [ + ] und laden Sie ein paar MP3-Titel von Ihrer Festplatte in den Player.

Klicken Sie dann den ersten Eintrag an, damit die Wiedergabe beginnen kann.

→ Sie hören nun Musik aus Ihren Lautsprechern bzw. Kopfhörern?  
OK, prima!

Kehren Sie anschließend zum DSP Plugin zurück und gehen auf „Output“:

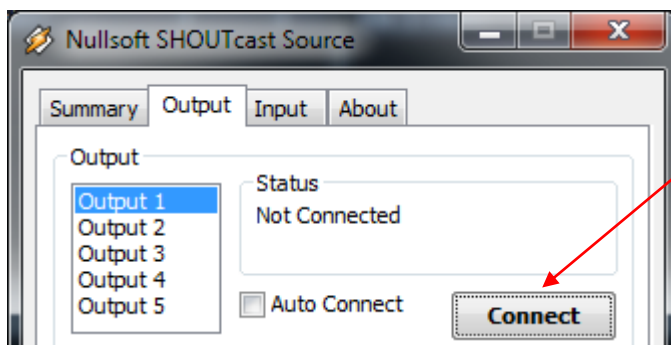


Abb. 8: DSP Plugin - Output Start

#### Connect

Klicken Sie auf den Button [Connect], um die Übertragung des Streams zu starten.

War die Verbindung zum Streamserver erfolgreich, so sehen Sie wie der Counter mit dem Hochzählen der übertragenen Datenmenge beginnt.

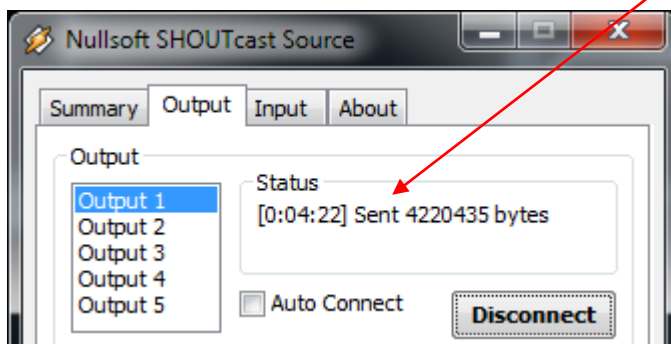


Abb. 9: DSP Plugin - Stream gestartet

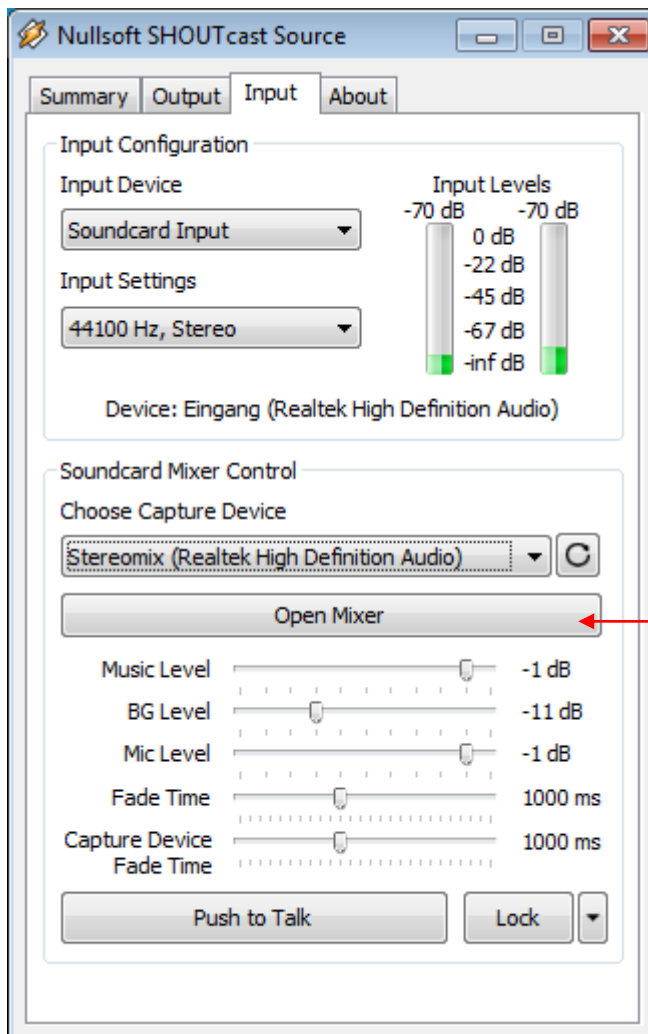
Sie erhalten eine Fehlermeldung, falls Sie sich zuvor beim Passworteingeben vertippt haben.

Bitte beachten Sie: Es kann immer nur ein Encoder zur selben Zeit mit dem Server verbunden werden. Ist der Server bereits besetzt, so kann kein weiterer DJ (gleichgültig ob Live-DJ oder Ihr Auto-DJ) zeitgleich senden.

**Herzlichen Glückwunsch - Sie senden!**

#### 4. Exkurs: Winamp + Shoutcast Source DSP Plugin + externes Mischpult

Verbinden Sie den Master-Out Ihres Mischpultes mit dem Line-In Eingang Ihrer Soundkarte und führen Sie im Shoutcast DSP Plugin auf der Kartei „Input“ folgende Einstellungen durch:



**Input Device**  
Soundcard Input

**Input Settings**  
44100Hz, Stereo

**Open Mixer**  
Nach Klick auf den Button [Open Mixer] geht - abhängig vom Betriebssystem - ein weiteres Fenster auf.

Abb. 10: DSP Plugin - Input (Soundcard Input)

##### Open Mixer Button unter Windows XP

Unter XP gehen zwei Fenster übereinander auf. Die Windows Soundeinstellungen für die Wiedergabe- und für die Aufnahmesteuerung.

→ Fenster „Aufnahmesteuerung“: Auswahl des Line-In Reglers (80%)

##### Open Mixer Button unter Vista (ohne Funktion)

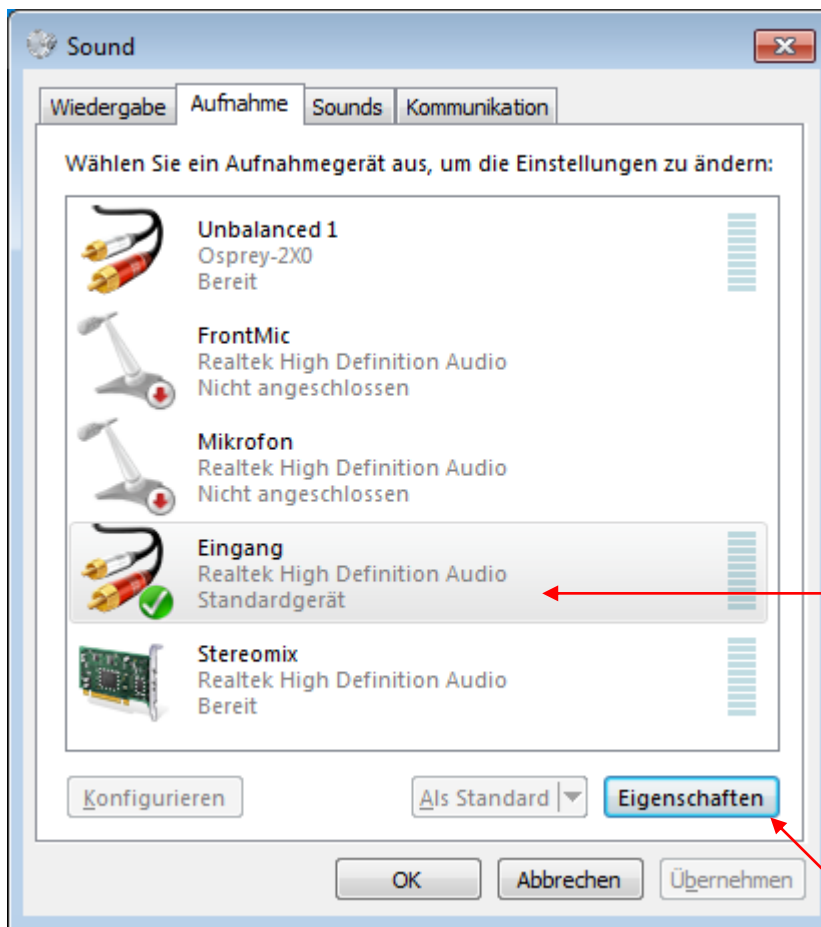
Bei Windows Vista bleibt der [Open Mixer] Button ohne Funktion, öffnen Sie daher die Soundeinstellungen über die Windows Systemsteuerung.

→ Fenster „Sound“: Kartei „Aufnahme“ - Eingang/Line-In

→ Eigenschaften von Eingang/Line-In - Pegel: 80%

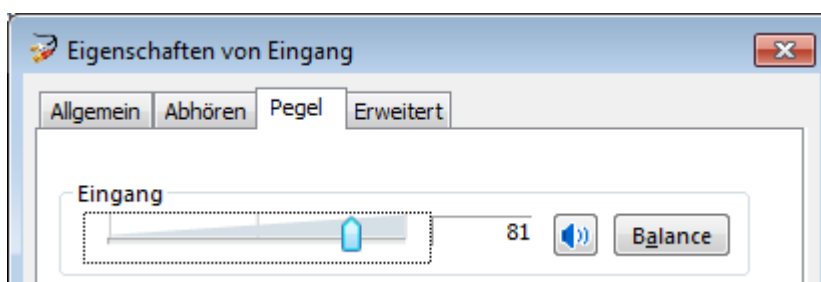
Open Mixer Button unter Windows 7 (aktuelle Anleitung)

Unter Windows 7 erhalten Sie das nachfolgende Fenster:



Wechseln Sie die Kartei „Aufnahme“ und wählen den Eingangsregler (Line-In) als Standard für die Aufnahmequelle aus.

Abb. 11: Windows 7 - Sound Steuerung - Aufnahme



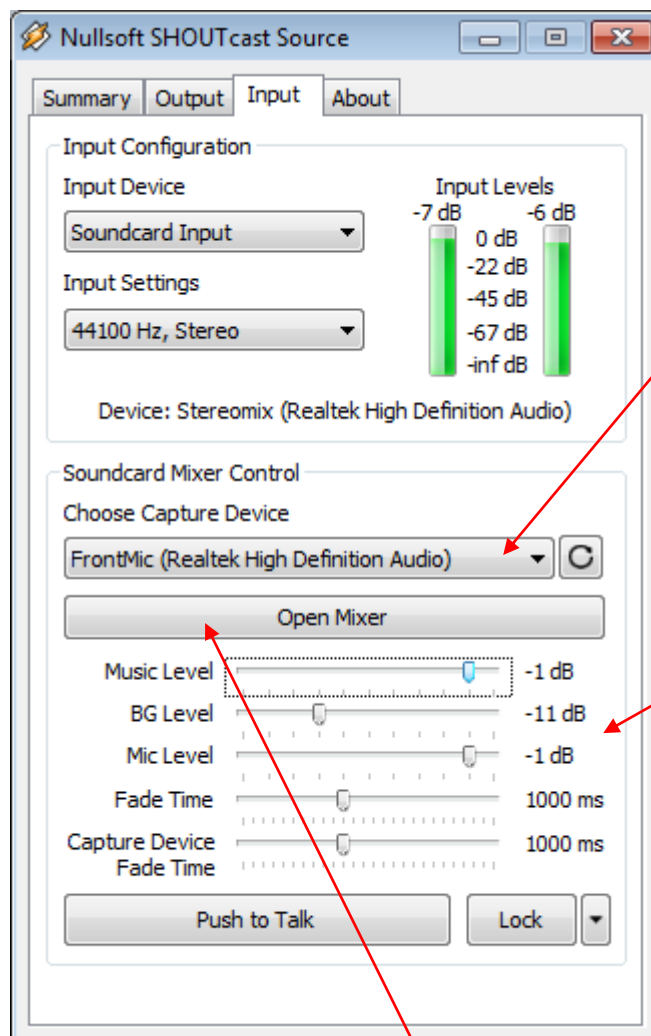
Mit einem weiteren Klick auf [Eigenschaften] stellen Sie auf der Kartei „Pegel“ einen Wert für die Aufnahmelautstärke ein (z. B. 80%).

Abb. 12: Windows 7 - Sound Steuerung - Eigenschaften Eingang

Das war's! Der Encoder nimmt nun Ihr zugeführtes Audiosignal direkt von der Soundkarte und sendet es als MP3-Stream zum Server. Passen Sie bei Bedarf die Lautstärke an.

## 5. Exkurs: Winamp + Shoutcast Source DSP Plugin + Mikrofon (Headset)

Radio-DJs, die zusätzlich ein Mikrofon zum Moderieren einsetzen möchten, können wie folgt vorgehen:



### Input Device

Soundcard Input

### Input Settings

44100Hz, Stereo

### Choose Capture Device

Hier Ihr Mikrofon bzw. den Mikrofoneingang auf Ihrer Soundkarte auswählen.

Übernehmen Sie zunächst auch die Parameter für Music Level, BG Level, Mic Level sowie für Fade Time wie dargestellt.

Abb. 13: DSP Plugin - Input (Soundcard Input)

### Open Mixer

Nach Klick auf den Button [Open Mixer] geht - abhängig vom Betriebssystem - ein weiteres Fenster auf:

#### Windows XP

Unter XP gehen zwei Fenster übereinander auf. Die Windows Soundeinstellungen für die Wiedergabe- und für die Aufnahmesteuerung.

#### Vista (ohne Funktion)

Bei Windows Vista bleibt der [Open Mixer] Button ohne Funktion, öffnen Sie daher die Soundeinstellungen über die Windows Systemsteuerung.

Windows 7 (aktuelle Anleitung)

Unter Windows 7 erhalten Sie das nachfolgende Fenster:

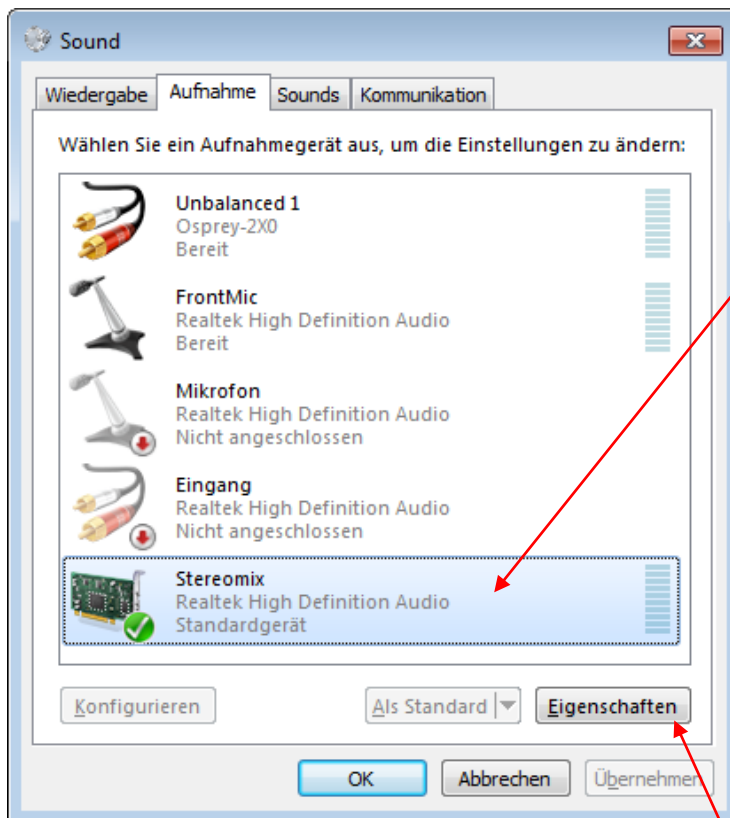


Abb. 14: Windows 7 - Sound Steuerung - Aufnahme

Wechseln Sie die Karte „Aufnahme“ und wählen den Summenregler (Stereomix) als Standard für die Aufnahmequelle aus.

Der Name des Summenreglers kann je nach Soundkartenhersteller unterschiedlich lauten:

- Aufnahmesumme
- Stereomix
- Wavemix
- Was Sie hören
- What U Hear

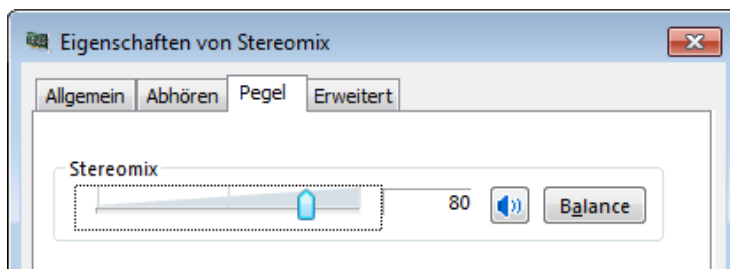


Abb. 15: Windows 7 - Sound Steuerung - Eigenschaften Stereomix

Mit einem weiteren Klick auf [Eigenschaften] stellen Sie auf der Karte „Pegel“ einen Wert für die Aufnahmelaustärke ein (z. B. 80%).

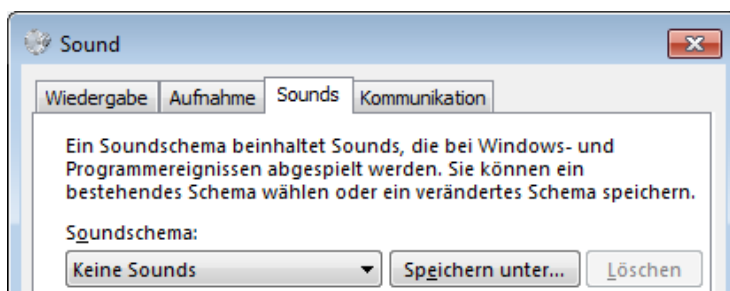


Abb. 16: Windows 7 - Sound Steuerung - Systemsounds

Deaktivieren Sie alle Windows Sounds, damit akustische Benachrichtigungen nicht über den Stream mitgesendet werden.

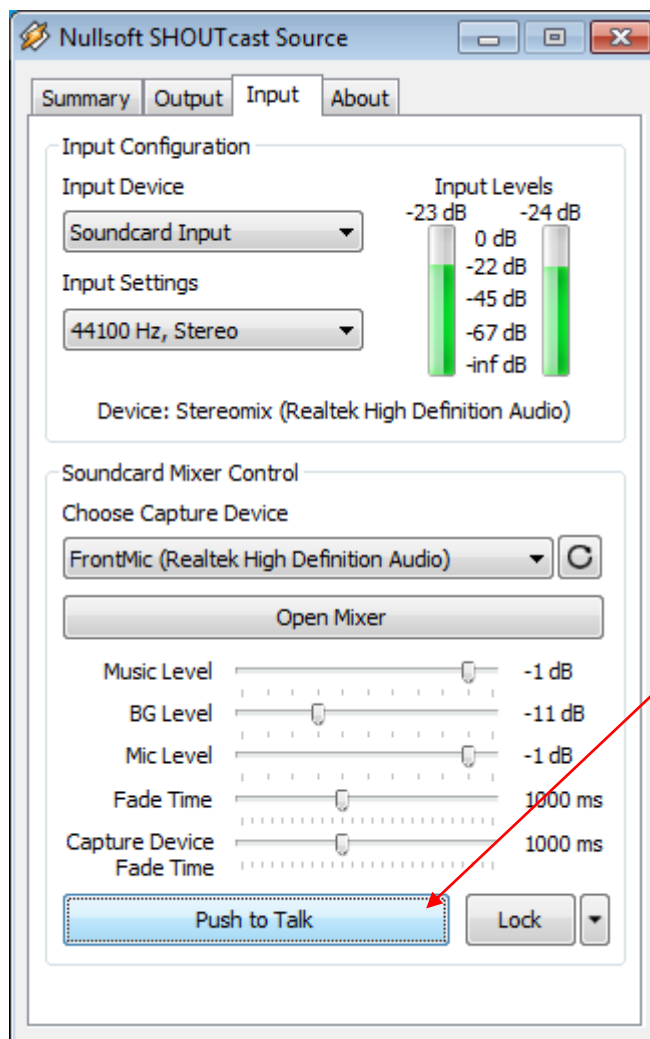
Hinweis zum Sendebetrieb:

Abb. 17: DSP Plugin - Input (Soundcard Input)

Wenn Sie anschließend senden und Ihre Titel abspielen, wird beim Klick auf [Push to Talk] die Musikk Lautstärke abgesenkt und der Mikrofonpegel hochgefahren, sodass Sie moderieren können.

Beim Loslassen des Buttons geht das Mikro runter und der Musikpegel wieder hoch.\*

**\* Achtung Windows 7 User!!!**

Die hier beschriebene Fade-Out/Fade-In Funktion läuft leider nicht auf allen Windows 7 Systemen einwandfrei, sodass nach dem Loslassen des Push-to-Talk-Buttons der Stereomix-Pegel auf 0 bleiben kann und somit das Musiksinal für den Stream nicht mehr wieder zurück hochgefahren wird.

Abhilfe: → mAirList oder SAM Broadcaster verwenden

Eine deutsche PDF-Anleitung inkl. Download Link finden Sie ebenfalls auf unserer Seite: <http://www.stream24.de/radio/?page=live-streaming-tutorials>